

verische 24 und 12 Marien-Groschenstücke zu 30 — 37 Schilling. Auch hat man zu eben diesem Cours preussische Drittel.

An Goldmünzen cursiren Lübeckische und Hamburgische einfache auch Doppel-Ducaten à 7 Mark 8 — 12 Schilling und 15 Mark. 15 Mark 8 Schilling; ingl. holländ., Chemnitz, 20. Species-Ducaten auf eben die Bes.; vollwichtige französische Louis-d'or, preussische Friederichs-d'or und braunschweigische Carlsdor, im Durchschnitte zu 13 Mark; niedrigstens 12 Mark und höchstens 13 Mark 8 Schilling, w. o. m.; Dänische Courantducaten, zu 6 Mark Courant.

Folgendes Verhältniß zu Courant haben nachstehende fremde Silbermünzen.

Französischer Louis blanc oder Laubthaler: 3 Mark 8 Schillinge.

Albertus- oder Kreuzthaler: circa 3 Mark 8 Schillinge. Schwedische Carolinen, doppelte, einfache, halbe, gewöhnlich à 2 Mark und so verhältnißmäßig.

Schwedische 10 und 5 Derstücke: 7 und $3\frac{1}{2}$ Schillinge.

Russische Rubel, alte: circa 47 Schillinge, und neue 38 bis 40 Schillinge.

Der Cours dieser und der Goldmünzen richtet sich hieselbst nach deren Cours in Hamburg, welcher dem Altonaer Merkur und den Adress-Comtoir-Nachrichten angefügt ist, und auch besonders, wöchentlich zweymal, bald in der Greenschen, bald in der Mathebuchdruckerey allhier, mit jährlicher Abwechslung, ausgegeben wird.

m) Kurze Notiz vom Lübeckischen Gewicht und Maaße.

Ein Schiffsfund hat $2\frac{1}{2}$ Centner, oder 20 Ließpfund à 14 Pfund, mithin 280 Pfund; ein Centner hat 8 Ließpfund oder 112 Pfund; 1 Ließpfund hat 14 Pfund; Ein Schiffsfund zu einer Fuhre wird zu 20 Ließpfund à 16 Pfund, also zu 320 Pfund gerechnet; 1 Stein Flachs hat 20 Pfund, und 1 Stein Wolle, oder Federn, 10 Pfund.